Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische

Vereinigung für Dokumentation

Band: 60 (1984)

Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen VSB = Communications de l'ABS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitteilungen VSB - Communications de l'ABS

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES VSB-VORSTANDES

Der VSB-Vorstand befaßte sich an seiner Sitzung vom 21. März 1984 unter anderem mit folgenden Verhandlungsgegenständen:

- «Nachrichten»: der Entscheid über die Nachfolge des auf Ende 1984 zurücktretenden VSB-Redaktors R. Diederichs wird so lange hinausgeschoben, bis die SVD-Generalversammlung Klarheit über die weitere Beteiligung der SVD an der Herausgabe der Nachrichten gebracht hat. In diesem Zusammenhang führte der Vorstand eine Aussprache über Sinn und Zweck des Vereinsorgans, besonders im Hinblick auf den Umstand, daß der dafür aufzubringende Zeitaufwand des Redaktors und seiner Mitarbeiter die Grenzen des Milizsystems zu sprengen scheint. Die Frage nach einer Redimensionierung wird gestellt.
- Nicht nur die Nachrichten, sondern auch die Besetzung der Kommissionen und Arbeitsgruppen sowie die Durchführung einzelner Aufgaben innerhalb der VSB zeigen mit aller Deutlichkeit, daß vor dem Hintergrund eines praktisch überall verfügten Personalstopps und teilweise beschränkter finanzieller Mittel die Grenzen des im Milizsystem Machbaren erreicht sind. Die Zukunft wird eine Beschränkung auf das wirklich Notwendige nahelegen.
- Der an der Medizinischen Bibliothek der Universität Basel durchgeführte Versuch «Fotokopien im Direktversand» soll definitiv auf die ganze Schweiz ausgedehnt werden. Das Verfahren gilt nur für Zeitschriftenartikel. Der Preis einer Kopiermarke (für 20 Kopien) wird auf Fr. 5.— festgesetzt, wobei ein Franken als Reserve für den Verwaltungsaufwand in die Kasse der VSB fließt. Damit soll die Fortführung der Dienstleistung gesichert werden, auch wenn der jetzt dafür geschäftsführende Gesamtkatalog einmal dazu nicht mehr in der Lage sein sollte. Das bisherige Verfahren (Verrechnung Kopie gegen Kopie) wird beibehalten, so daß die Befürchtungen, kleinere Bibliotheken könnten mit dem neuen System benachteiligt werden, einstweilen zerstreut wurden. Mit dem Hinweis auf den persönlichen Gebrauch der Kopien soll urheberrechtlichen Forderungen entsprochen werden. Es wird die Hoffnung ausgedrückt, daß das neue Tarifsystem das Kopiervolumen ein bißchen eindämmt.
- Der Vorstand nimmt Kenntnis von der von F.Gröbli präsidierten «Arbeitsgruppe für Fächerplanung». Mit einiger Mühe konnten schließlich elf Mitglieder zur Mitarbeit gewonnen werden. Die Annahme, daß bereits zur Generalversammlung in Lausanne ein vollständiger Fächerkanon vorgelegt werden kann, erwies sich allerdings als optimistisch. An der Generalversammlung 1984 werden in Form eines Zwischenberichtes ein Teil der Fächer und ihrer Lehrinhalte vorgestellt.
- Der Vorstand nimmt Kenntnis von den Vorbereitungsarbeiten zur Generalversammlung 1984, die unter dem Thema «Bibliotheksautomatisierung» stehen wird (vgl. nachfolgende Mitteilung der BCU Lausanne).
- Der Vorstand verabschiedet die Rechnung 1983 der VSB, die zu keinen besonderen Bemerkungen Anlaß gibt, um so mehr als sie wiederum mit einem an sich erfreulichen Einnahmenüberschuß abschließt. Sie wird im Rahmen des Jahresberichtes in der nächsten Nummer der Nachrichten vorgelegt.

FRÜHJAHRSPRÜFUNGEN 1984 / EXAMENS DE PRINTEMPS 1984

Folgende Kandidaten haben die Prüfungen bestanden: Les candidats suivants ont réussi les examens:

Ortsgruppe Bern (12 von 14)

Balsiger Christoph, Radiostudio Bern Frey Brigitte, SLB Bern Jäggi Martina, UB Basel Meier Brigitte, Gewerbemuseum Basel Müller Andreas, BVB Bern Oehen Heinz, Allg. Bibl. der GGG Basel Rauch Gabriela, SLB Bern
Rohner Jean-Claude, Allg. Bibl. der
GGG Basel
Schefer Monika, StUB Bern
Schürmann Lea, UB Basel
Spycher Deborah, SLB Bern
Stocker Katharina, UB Basel

Ortsgruppe Zürich (8 von 8)

Botros-Grieder Susanne, ETH-Bibliothek Zürich Diener Doris, ETH-Bibliothek Zürich Gasser Franziska, ZB Luzern Kaufmann Daniel, ZB Zürich Murer Marlies, LB Glarus Scheidegger Doris, Motor Columbus, Baden Sträßle Monica, KB St. Gallen Suter Guido, StB Luzern

Groupe régional de la Suisse romande (6 de 9)

Becquelin Vincent, BC du Valais, Sion Follonier Chantal, Bibl. de l'Ecole Jean Piaget, Chêne-Bougeries Gomez Laura, BM Genève Laplanche Geneviève, Bibl. de l'Institut univ. d'études du développement Genève
Negri Isabelle, Bibl. de la Fac. des
Lettres, Genève
Roland Guy, BCU Lausanne

83ème ASSEMBLEE GENERALE A LAUSANNE-DORIGNY 28–30 septembre 1984

A la fin de septembre 1984, la Bibliothèque cantonale et universitaire accueillera à Lausanne l'Assemblée générale de l'Association des bibliothécaires suisses. Cette 83ème assemblée générale se tiendra dans les nouveaux locaux de la Bibliothèque cantonale et universitaire, située au cœur du campus universitaire de Dorigny. Il a paru intéressant, à cette occasion, d'offrir aux participants la possiblité de découvrir un large éventail de systèmes automatisés.

Il s'agira aussi bien de sytèmes de gestion de bibliothèque que de réseaux d'accès à des bases de données extérieures, documentaires ou autres.

Les bibliothèques concernées sont les bibliothèques scientifiques comme celles de lecture publique, ou les centres de documentation.

Cette exposition sera organisée avant tout à l'intention des bibliothécaires, qu'ils participent ou non à l'Assemblée générale, mais il est aussi prévu de l'ouvrir au public intéressé.

Le but de l'exposition est de rendre les bibliothécaires sensibles à l'évolution actuelle, de leur fournir des points de comparaison, de leur faire découvrir des perspectives quant aux possibilités de l'automatisation. L'accent principal est donc mis sur l'aspect informatif, et non sur l'aspect commercial.

On espère pouvoir mettre sur pied une dizaine de stands.

L'exposition aura lieu à la Bibliothèque cantonale et universitaire de Lausanne-Dorigny du 27 au 29 septembre. Elle sera ouverte de 9 h. à 18 h. (le samedi, probablement jusqu'à 16 h.).

Les groupes de travail ou commissions de l'ABS qui le souhaitent pourront profiter de l'Assemblée générale pour organiser, le ou les jours précédents, une séance de travail à Lausanne. Des salles seront à leur disposition.

Pour permettre à tous la visite de cette exposition, l'Assemblée générale statutaire aura lieu le samedi 29, en fin d'après-midi. En début de soirée, un apéritif sera offert par les Autorités lausannoises, suivi par un banquet dans un restaurant de Lausanne. Le dimanche sera consacré à la visite du Château d'Oron et de sa bibliothèque, suivi par un repas dans une des salles du château. Une visite à la Maison «Buttin de Loës» de Grandvaux mettra un terme à cette journée d'excursion.

Le programme complet et définitif paraîtra dans les Nouvelles de l'ABS No 4. Les personnes qui souhaitent d'ores et déjà obtenir un complément d'information peuvent s'adresser à Mademoiselle Anne *Baehler*, Bibliothèque cantonale et universitaire, CH - 1015 Lausanne-Dorigny, tél. (021) 46 32 70.

83. GENERALVERSAMMLUNG IN LAUSANNE-DORIGNY 28.—30. September 1984

Die 83. Generalversammlung der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare wird Ende September 1984 in der Bibliothèque cantonale et universitaire in Lausanne zusammentreten. Der Anlaß bietet Gelegenheit, die neuen Gebäude der Bibliothèque cantonale et universitaire im Zentrum des Universitätsgeländes von Dorigny zu besichtigen. Neben neuen Gebäuden werden die Bibliothekare auch neue Techniken kennenlernen: Ein breites Angebot von automatisierten Bibliothekssystemen wird interessierten Teilnehmern kompetent dargeboten. Sowohl Systeme der allgemeinen Bibliotheksverwaltung und -technik als auch Netze mit Anschluß an auswärtige dokumentarische oder andere Datenbasen werden vorgeführt. Sie betreffen ebenso die wissenschaftlichen Bibliotheken wie die allgemeinen öffentlichen Bibliotheken oder Dokumentationsstellen. Diese Vorführungen werden vor allem für Bibliothekare organisiert, ob sie nun an der Generalversammlung teilnehmen oder nicht; es ist auch vorgesehen, das Angebot einer weiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Bibliothekare mit der aktuellen Entwicklung vertraut zu machen, ihnen Vergleichsmöglichkeiten zu bieten und sie die Möglichkeiten der Bibliotheksautomation entdecken zu lassen. Im Vordergrund steht der Aspekt der Information und nicht kommerzielle Absichten. Die Veranstalter hoffen, etwa 10 Stände errichten zu können.

Die Ausstellung findet in den Räumen der Bibliothèque cantonale et universitaire in Lausanne-Dorigny vom 27.–29. September statt. Sie wird von 09.00–18.00 Uhr geöffnet sein (am Samstag voraussichtlich nur bis 16.00 Uhr).

Arbeitsgemeinschaften und Kommissionen der VSB sind eingeladen, in dieser Zeit Arbeitstagungen in Lausanne abzuhalten. Geeignete Lokalitäten stehen ihnen zur Verfügung.

Um möglichst vielen Teilnehmern den Besuch dieser Ausstellung zu ermöglichen, wird die statutarische Generalversammlung am Samstag, den 29. September, erst gegen Ende des Nachmittags stattfinden. Die Behörden der Stadt offerieren vor dem Bankett in einem Restaurant im Zentrum von Lausanne einen Apéritif. Der traditionelle Ausflug am Sonntag führt ins Château d'Oron mit seiner Bibliothek; in einem der historischen Säle des mittelalterlichen Schlosses wird auch das Mittagessen serviert. Ein Besuch in der «Buttin de Loës» in Grandvaux beschließt den Ausflug und die Jahrestagung.

Wie immer wird das vollständige Programm in Nummer 4 der «Nachrichten» publiziert. Für zusätzliche Informationen steht Mademoiselle Anne *Baehler*, Bibliothèque cantonale et universitaire in 1015 Lausanne-Dorigny, zur Verfügung (Tel. 021 46 32 70).

A. Baehler

VSB-KATALOGISIERUNGSREGELN

Faszikel C (Bestimmung der Ordnungswörter) und Teilfaszikel Z 1 (Register zu den erschienenen Faszikeln BA, BB und C) sind mit einem halben Jahr Verspätung (ursprünglich bis Ende 1983 geplant) soeben erschienen. Die Auslieferung erfolgt für die Besteller aller Faszikel automatisch. Bestellungen für das ganze Werk wie auch Einzelbestellungen können an der folgenden Adresse getätigt werden: Druckerei Basler Zeitung, Hochbergerstr. 15, 4002 Basel. M. Luif

Mitteilungen SVD - Communications de l'ASD

AUS DER TÄTIGKEIT DES SVD-VORSTANDES

Die 128. Vorstandssitzung fand am 22. März 1984 statt. Die behandelten Geschäfte waren hauptsächlich die folgenden:

- Wahlen: Der Vorschlag, ein Mitglied der Fachgruppe Mediendokumentation in den Vorstand aufzunehmen, wird begrüßt. Da leider bis heute kein Kandidat vorgeschlagen wurde, kann von dieser Möglichkeit erst bei Ersatzwahlen ab 1985 Gebrauch gemacht werden.
 - Die Kandidatenliste für die GV in Olten wurde bereinigt.
- Beitragserhöhung: Aufgrund der Jahresrechnung 1983 drängt sich noch keine Erhöhung des Einzelmitgliederbeitrages auf. Die Zahlen des Budgets 1984 und auch 1985 sprechen eine etwas andere Sprache. Es wird den Mitgliedern überlassen bleiben, an der GV 1984 über eine eventuelle Erhöhung zu entscheiden.
- SVD-Publikation: Außer den «Nachrichten VSB/SVD» gibt es ein weiteres Publikationsorgan in der SVD: nämlich «Contact», das von der Groupe Romand/ASD herausgebracht wird.